



Protokoll des digitalen Stadtteilgesprächs am Mittwoch, 23.02.2022

Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 21.45 Uhr

Michael Zwinge begrüßt die 9 Teilnehmer zum 1. Stadtteilgespräch 2022.

1. Infos aus dem Stadtteil – Bewohner*innen und Mitarbeiter*innen stellen sich vor und berichten aus ihren Einrichtungen/Wohnumfeld

Anwesend sind:

Margarete Rryci (Kita-Krümelkiste-Löhstraße): Die Kita berichtet von aktuell 20 positiven Corona-Fällen. Der Betrieb ist entsprechend schwierig und jeden Tag anders. Die Einrichtung plant zum 21. Mai 2022 ein Sommerfest.

Anke Kaulisch (OGS): Die OGS kann unter den gültigen Corona-Bedingungen ihren Auftrag zur Zeit erfüllen.

Alexandra Stahl-Hochard (GGG Hackenberg): Das GGS-Team ist in der aktuellen Corona-Situation stark beansprucht, versucht aber immer das Optimum für die Schüler zu ermöglichen. Mit besonderen „kreativen“ Ideen konnte sogar Karneval mit den Kindern gefeiert werden. Im Mai ist vom 09. – 13. Mai eine Projektwoche mit einem Tag der Offenen Tür geplant. Offen ist weiterhin die Durchführung einer Jubiläumsfeier „50 Jahre Grundschule Hackenberg“ in Verbindung mit „15 Jahre OGS“.

Kai Hoseus (Stadt Bergneustadt): Die Sanierungsarbeiten Ladenzentrum Hackenberg sollten zum Ende des Monats April fertig gestellt werden. Zu den Baustellenbesprechungen am Mittwoch um 10 Uhr sind Anlieger willkommen.

Stefan Hatzig (Feuerwehr): Die Feuerwehr meldet für 2021 insgesamt ca. 3600 Einsatzstunden. Es waren 30 Einsätze nötig. 2 Feuerwehrleute sind ausgeschieden. Die Haussammlung ist vom 31.03 – 10.04. geplant. Vor wenigen Tagen hat die Feuerwehr mit Bravour einen großen Einsatz in der Breslauer Straße erfolgreich gefahren und dabei konnte sowohl Mensch als auch Tierleben gerettet werden. In der Schönen Aussicht 4 (Abrissgebäude) können Übungen durchgeführt werden. Das Feuerwehrfest wird 2022 am ersten Augustwochenende (06.- 07.08.2022) geplant.

Georg Freidhof (GeWoSie e.G.): Die GeWoSie hat im Stadtgebiet 1.156 Wohnungen, davon 160 Wohneinheiten im Stadtteil Hackenberg. Im Wohnhaus „Breslauer Straße 36“ ist noch 1 Familie wohnhaft. Der Auszug steht kurz bevor, dann wird das Haus zum Abriss vorbereitet.

Cornelia Zwinge (schwerelos Kindertrauer): Die Gruppe ist am 15.09.2021 gestartet und hat bereits eine große Wertschätzung durch Spenden und Zuspruch aus der Bevölkerung erfahren. In 2022 ist das Ziel eine zweite Kindergruppe für die Altersgruppe 11-15 Jahre zu eröffnen. Zur Zeit sind 5 Kinder in der Gruppe mit Familienbegleitung.

Susanne Hildebrandt (OBK - Jugendamt): Frau Hildebrandt stellt sich als neue Mitarbeiterin im Team Mitte vor und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit. Die Corona Situation hemmt die Kontaktaufnahme und die Orientierung im Stadtteil deutlich.

Michael Zwinge (PKJS – BGS Hackenberg und TV Hackenberg): Bericht TV Hackenberg 1891 e.V.: Der Sportbetrieb kann unter den Corona Schutzmaßnahmen stattfinden. Wenige Gruppen sind ausgesetzt. Die positive Wetterlage in den Wintermonaten hat die Sanierungsarbeiten des Sportplatzes nicht beeinträchtigt. Der Fortschritt ist positiv und die Hoffnung besteht, dass der Sportplatz noch vor den Sommerferien wieder fertig gestellt wird.

Die BGS Hackenberg kann den Schülertreff, die Öffnungszeiten für Kinder und Jugendliche und den IN-Door Spielplatz am Freitag durchführen.

2. IHK Hackenberg: 2022 das letzte Jahr – Was noch kommt! – Der Abschied!

Das Jahr 2022 bedeutet den Abschluss des Integrierten-Handlungs-Konzeptes Hackenberg. Simone Derr (Regionalbüro Dr. Jansen) berichtet, dass bis dahin noch folgende Projekte ihren Abschluss finden:

Mit dem Abriss der Gebäude „Schöne Aussicht 4“ (Frühjahr) und Breslauer Straße 36 (Sommer) beginnt die Aufgabe die Nachnutzung der Abrissflächen zu planen. Eine Wohnbebauung ist für 10 Jahre nicht zugelassen. Gewünscht und auch dringend nötig sind Parkflächen (Bergpark), aber auch eine „Fußballwiese“ oder Obstbäume.

Mit den Baumaßnahmen: Erneuerung des Bolzplatzes „Alte Wiese“ (wird gerade geplant) und die Fertigstellung der Erneuerung Vorplatz Ladenzentrum enden die großen Projekte. Im Mai könnte ein Fest mit den Eigentümern und Betreibern stattfinden.

Frau Derr begleitet die Kontaktaufnahme zum neuen Verwalter Belvona für die Quartiere Zur Nordhelle und Danziger/Königsberger Straße ebenso, wie die Antragstellung zur „Leader Förderung Oberberg“ mit dem Ziel ein „Gesundheitszentrum“ im Stadtteil einzurichten.

Die Offenen Bürgergeldanträge werden in der Sitzung des Budgetbeirates im April behandelt und bis zum Herbst durchgeführt.

Bereits in der Vorbereitung befindet sich die Neuauflage der erfolgreichen Imagebroschüre und die Herstellung eines „Imagefilmes“, der dann auf der Stadtteil-Homepage werben soll.

Mit dem Abschlussfest am 27.08.2022 endet das „IHK Hackenberg“ mit Beteiligung aller Akteure, den geförderten Maßnahmen und der Herausgabe der Imagebroschüre.

Beiträge in der Diskussion:

Georg Freidhof berichtet das die GeWoSie mit der Aggerenergie und in Zusammenhang mit den Dachsanierungen in der Breslauer Straße 13,15,17,19,21,23 und 25 großflächige Photovoltaik Anlagen installieren konnte. Auch eine öffentliche Nutzung wäre sicherlich denkbar.

Stefan Hatzig berichtet aus dem Stadtrat, dass die Freigabe einer „Klimaschutzsiedlung“ im Eichenfeld diskutiert und entschieden wird.

Anke Kaulisch und Frau Stahl Hochard weisen auf die gesetzlich vorgegebene Erhöhung der Plätze für die Offene Ganztagsbetreuung zum Jahr 2025/2026 hin.

3. Veranstaltungen, Projekte und Ideen für den Stadtteil im Jahr 2022

Mit der Einladung wurde ein „Padlet-Link“ versendet. Hier besteht die Möglichkeit Veranstaltungen, Ideen, Planungen zu veröffentlichen und zu vernetzen. Aktuell müssen coronabedingt die Projekte „Größter überdachter Spielplatz“ und „Familiennachmittag abgesagt werden.

4. Neuauflage der Imagebroschüre des Stadtteils Hackenberg

Die Überarbeitung ist vorbereitet. Die Herausgeberschaft der Imagebroschüre ist bei Stadtmarketing und Heimatverein Bergneustadt e.V. angefragt. Die AG Image soll wiederbelebt werden. Ihre Mitarbeit bei der AG-Image bieten GeWoSie und Feuerwehr an.

5. Verschiedenes

8. Verschiedenes/Bürgeranliegen

Im informellen Gespräch im Anschluss an die Tagesordnung werden Infos und Vorschläge zur Verkehrssicherung im Stadtteil Allgemein und in Besonderen zum aktuellen Baustellenverkehr ausgetauscht.

Das nächste Stadtteilgespräch findet am 06. April 2022 statt

gez. Michael Zwinge, 11.04.2022